

Pädagogisches Konzept

Offene GanztagsSchule Gymnasium Bad Königshofen



Das **Pädagogische Konzept der Offenen Ganztagschule** am Gymnasium Bad Königshofen verfolgt folgende übergeordnete erzieherische Ziele:

- Ganzheitliche Bildung
- Werte- und Gesundheitserziehung
- Kulturelle und interkulturelle Bildung
- Umwelt- und Demokratieerziehung
- Stärkung sozialer und sprachlicher Kompetenzen
- Förderung individueller Begabungen und Neigungen (Freizeiterziehung)

1. Was versteht man unter einer Offenen Ganztagschule (OGS)?

Die offene Ganztagschule ist ein freiwilliges schulisches Angebot der ganztägigen Förderung, Bildung und Betreuung der Schüler am Nachmittag nach Schulschluss. Sie umfasst das Mittagessen, die Hausaufgabenbetreuung inklusive Studierzeit und die sinnvolle Freizeitgestaltung der Kinder.

Das Angebot der offenen Ganztagschule steht allen Schülern und Schülerinnen der Jahrgangsstufe 5-10 offen. Die Betreuung findet in eigenen Räumen der Schule statt, welche hierfür speziell eingerichtet wurden. Die Betreuung ist kostenlos.

Der Träger der Offenen Ganztagschule ist das Arbeitsförderzentrum e.V. (afz).

2. Anmeldung und Teilnahme an der OGS\Sport- und Theaterklasse

Grundsätzlich gibt es zwei Möglichkeiten der Nutzung der Angebote der OGS:

1. Nur Betreuungsangebote der OGS (Jahrgangsstufen 5 – 10)

2. Betreuungsangebote der OGS **und** der Sport- und Theaterklasse (Jahrgangsstufen 5 – 7)

a) Im **Sportschwerpunkt** sollen sportlich begabte und interessierte Schülerinnen und Schüler zu Beginn ein fundiertes Training in verschiedenen Sportarten erhalten, um sich später in einer Stützpunkt- bzw. Hauptsportart spezialisieren zu können.

b) Wird der **Theaterschwerpunkt** gewählt, erwerben die Schülerinnen und Schüler zunächst Grundkenntnisse in Sachen Körpersprache, Stimme und szenischer Kreativität, bevor sie dann mit der Arbeit an einem Projekt beginnen und dies schließlich auch zusammen mit den „großen“ Theatergruppen aufführen. Wichtiger Nebeneffekt der Theaterarbeit ist dabei die allmähliche Entwicklung von sicherem Auftreten und Teamfähigkeit.

Die Anmeldung zu allen oben genannten Angeboten erfolgt schriftlich durch die Erziehungsberechtigten und ist für ein Jahr bindend.

3. Zeitlicher Rahmen

Die offene Ganztagschule am Gymnasium Bad Königshofen findet an vier Tagen pro Woche, von Montag bis Donnerstag, statt. Die Betreuung beginnt im Anschluss an die sechste Stunde um 13:00 und kann bis 17:00 in Anspruch genommen werden. An unterrichtsfreien Tagen sowie in den Ferien findet das Angebot nicht statt.

4. Räumlichkeiten

Unsere Aufenthalts und Betreuungsräume befinden sich im ersten Obergeschoss über der Mensa. Zur Verfügung stehen ein Aufenthaltsraum mit Spielen, Büchern und Bastelmaterialien, ein Computerraum, ein Würfelraum zum Austoben und ein Ruheraum. Während der Hausaufgabenzeit und Studierzeit nutzen wir zusätzlich zwei weitere Klassenzimmer. Dies sorgt für mehr Ruhe, Aufmerksamkeit und Konzentration bei den Schülern.

Im Außenbereich können ein Hartplatz mit Fußballtoren und Basketballkörben sowie das Kreissportgelände mit dem großen Rasenspielfeld, der 400m-Bahn und dem Beachvolleyballfeld genutzt werden.

5. Das Mittagessen

Nach Ende des Schulunterrichtes beginnt für die Schülerinnen und Schüler in der OGS das gemeinsame Mittagessen in der Mensa des Gymnasiums. Den Kindern steht es frei sich in der Mensa ein warmes Essen zu kaufen oder ein von zu Hause mitgebrachtes Essen dort zu sich zu nehmen. Um ca. 13.20 gehen alle Kinder gemeinsam in die Räumlichkeiten der OGS. Anmeldung und Bestellung des warmen Mittagessens erfolgen über eine Liste, welche wöchentlich in der OGS ausliegt. Eine warme Mahlzeit kostet zwischen 2,60 € (kleine Portion) und 3,30 € (große Portion) und dieser Betrag muss täglich bei der Essensausgabe entrichtet werden. (Stand: April 2017)

6. Konzept und Ablauf des Nachmittages

Unser Konzept basiert auf kreativer, ruhiger und sportlicher Abwechslung zwischen dem Lernen und der geistigen Beanspruchung. Die Ganztagsbetreuung gliedert sich daher in drei Phasen:

13.00 - 13:55 Mittagessen und Freizeit

13:55 - 14:55 Hausaufgaben und Studierzeit

14:55 - 15:30 pädagogisches Freizeitangebot

Im Rahmen der Sport- bzw. Theaterklasse (siehe zusätzliche Informationen zur Sport- und Theaterklasse bzw. dem Sport- und Theaterkonzept) finden je nach Klassenstufe von Montag bis Donnerstag zusätzliche Sporteinheiten statt. Teilweise nehmen Schüler der OGS parallel am Nachmittagsunterricht teil.

Während der Mittagsfreizeit haben die Schüler und Schülerinnen Zeit sich zu erholen und neue Energie zu sammeln. Nach dem gemeinsamen Mittagessen können sie sich frei beschäftigen. Spielen, Toben, sich austauschen, am Sofa entspannen und vieles mehr.

Zur Hausaufgabenbetreuung werden die Schüler in feste Gruppen und Klassenzimmer aufgeteilt. Die Hausaufgabenzeit inkludiert die Erledigung der Hausaufgaben sowie eine Studierzeit in der der Lernstoff vorbereitet und nachgearbeitet wird. Die Schülerinnen und Schüler sitzen in der Regel an Einzeltischen und werden angehalten ihre Hausaufgaben selbstständig zu erledigen. Dabei sorgen die OGS Mitarbeiter für eine ruhige und konzentrierte Atmosphäre. Sie stehen für Fragen zur Verfügung und überprüfen stichpunktartig die vollständige Erledigung der Hausaufgaben. Es kann jedoch nicht die Funktion einer Nachhilfe gegeben werden.

7. Ziele der offenen Ganztagschule

Persönlichkeitsentwicklung

die Kinder sollen zu einer gefestigten individuellen Persönlichkeit heranwachsen können. Die Stärkung des Selbstbewusstseins und die Wahrnehmung eigener Stärken und Schwächen gehören zu unseren pädagogischen Zielen.

Sozialverhalten

Durch Projektarbeiten, gezielte Kleingruppenarbeiten und das tägliche Miteinander vermitteln wir den Kindern unsere Wertvorstellungen. Dabei wird sehr viel Wert auf Respekt, Rücksichtnahme, Offenheit, Empathie friedliche Konfliktlösungen, Hilfsbereitschaft und Gruppenfähigkeit gelegt. Das Personal der OGS spielt hierbei durch seine Vorbildfunktion eine große beeinflussende Rolle.

Lernen

Wir legen Wert auf eine qualifizierte Begleitung und Betreuung bei der Erledigung der Hausaufgaben und der Bewältigung des Lernstoffes. Lernen soll nicht als Zwang sondern als Herausforderung, die manchmal spannend ist und Freude macht, angesehen werden. Es ist uns wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler Disziplin und Durchhaltevermögen erlernen und aufzeigen. Die Hausaufgabenbetreuung ist ein Angebot der Hilfe zur Selbsthilfe. Die Eigenverantwortung der Schüler wird in der OGS gefördert.

Regeln und Grenzen

Sehr viel Wert legen wir auf das Einhalten von Regeln und Grenzen. Das Aufzeigen und das Erkennen von Grenzen ist eine wichtige Orientierung für die Entwicklung sozialer und emotionaler Kompetenzen. Zudem ist die Einhaltung der Regeln eine grundlegende Voraussetzung für das soziale Miteinander.

Spielerischer Ausgleich zur Schule

Durch unsere verschiedenen gezielten und auch situationsorientierten pädagogischen Angebote wie Projektarbeiten, kreative Beschäftigungen, Gesellschaftsspiele, Computerarbeit oder gelenkte Ruhephasen sollen die Kinder die Möglichkeit erhalten vom Schulstress loszulassen. Dies fördert nicht nur die Ausgeglichenheit der Kinder, sondern auch deren Konzentration und geistige Aufnahmefähigkeit für die bevorstehenden Lern und Arbeitsprozesse.

8. Zusammenarbeit mit Eltern und Lehrern

Für uns als Einrichtung nimmt die Kommunikation mit den Eltern der uns anvertrauten Kinder einen sehr hohen Stellenwert ein. Unser Ziel ist es deshalb von Anfang an die Eltern mit einzubeziehen. Ein Austausch mit den Eltern über für sie wichtige Werte und Normen, ihre Erwartungen und Befürchtungen ist ebenso wichtig wie ein guter Informationsfluss und ein stetiger Kontakt. Auch die Zusammenarbeit mit den Lehrern ist unerlässlich um eine gezielte Förderung der Kinder in der offenen Ganztagschule zu ermöglichen. Werden im Schulunterricht bei einzelnen Kindern Defizite (z.B. im Bereich der Feinmotorik, Konzentration oder Sozialverhalten) festgestellt, versuchen die Mitarbeiter/innen der OGS, die Kinder entsprechend zu fördern. Wichtige Informationen werden schnellstmöglich weitergeleitet, Protokolle werden angefertigt. Elterngespräche werden durchgeführt.

9. Zusammenarbeit mit den Kindern – Kinderkonferenz

Einmal pro Halbjahr findet eine „Kinderkonferenz“ statt, an der alle Schülerinnen und Schüler der OGS die Möglichkeit haben, zusammen mit dem Betreuerteam anstehende Kritik, Sorgen, Wünsche, Vorschläge und Ideen zu besprechen.